LANDESKLINIK
TAMSWEG
LEHRKRANKENHAUS
UNIKLINIKUM SALZBURG

RICHTLINIE
für den Ablauf einer Reanimation

REIHENFOLGE:

- Notfallcheck und Hilferuf bzw. Herzalarm (2444)
- Herzdruckmassage (HDM) sofortiges Kleben der Defielektroden
- Setzen des Laryngxtubus – für Pflegepersonal (gilt als einfache Beatmungshilfe)

Diese 3 Punkte müssen innerhalb von 3 Minuten abgearbeitet sein!!

- Weiter im Rhythmus 30:2 (nur bei der endotrachialen Intubation darf durchgehend reanimiert werden)
- Jetzt werden weitere Maßnahmen wie z.B.: Venflon legen, BZ und Blutdruck messen, sowie Monitoring durchgeführt (falls dies nicht bereits parallel durchgeführt wurde – je nach Personalressourcen)

Tamsweg, am 18.05.2018

PD Mag. Karl Schwaiger | Rupert Gruber | Theresa Mandl